

Bachelor of Arts Sinologie

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Arts	03-SIN-0102	Pflicht

Modultitel **Sprachkurs Modernes Chinesisch I**

Modultitel (englisch) Modern Chinese I

Empfohlen für: 1. Semester

Verantwortlich Ostasiatisches Institut

Dauer 1 Semester

Modulturnus jedes Wintersemester

Lehrformen

- Sprachkurs "Modernes Chinesisch I" (8 SWS) = 120 h Präsenzzeit und 30 h Selbststudium = 150 h
- Übung "Modernes Chinesisch I" (6 SWS) = 90 h Präsenzzeit und 60 h Selbststudium = 150 h

Arbeitsaufwand 10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)

Verwendbarkeit B.A. Sinologie

Ziele Die Studierenden erwerben erste Grundlagen der modernen chinesischen Hochsprache auf der Niveaustufe A1 mit dem Schwerpunkt auf kommunikativen Kompetenzen in Alltagssituationen. Dafür erwerben sie Wissen in den Bereichen Phonetik, Graphemik, Lexik und Syntax.

Inhalt Die Studierenden lernen das phonologische System verstehen und trainieren die Aussprache: Sie erlernen das Lautsystem des Chinesischen und sind nach erfolgreicher Teilnahme in der Lage, auch unbekannte Wörter anhand der Lautumschrift selbstständig korrekt auszusprechen. Die Studierenden erwerben Wissen über die Entwicklung und den Aufbau der chinesischen Schrift und das Schreiben sowie über Wortbildungsmechanismen. Anhand des verwendeten Lehrwerks erwerben sie einen Grundwortschatz sowie grundlegende grammatikalische Strukturen, die sie befähigen, in Alltagssituationen angemessen zu kommunizieren. Dabei beherrschen sie neben den mündlichen Fertigkeiten Hören und Sprechen auch die schriftlichen Fertigkeiten Lesen sowie Schreiben in handschriftlicher wie auch digitaler Form. Daneben erwerben und trainieren die Studierenden Lernstrategien, die sie zum selbständigen Umgang mit unbekanntem Sprachmaterial befähigen.

Teilnahmevoraussetzungen keine

Literaturangabe Hinweise zu Literaturangaben erfolgen in den Lehrveranstaltungen.

Vergabe von Leistungspunkten Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung:	
Klausur 90 Min., mit Wichtung: 2	Sprachkurs "Modernes Chinesisch I" (8SWS)
Mündliche Prüfung 15 Min., mit Wichtung: 1	Übung "Modernes Chinesisch I" (6SWS)

Bachelor of Arts Sinologie

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Arts	03-SIN-1004	Pflicht

Modultitel **Basismodul Sinologie I: Einführung in die Sinologie**

Modultitel (englisch) Introduction to Chinese Studies

Empfohlen für: 1. Semester

Verantwortlich Ostasiatisches Institut

Dauer 1 Semester

Modulturnus jedes Wintersemester

Lehrformen

- Seminar "Einführung in die Sinologie" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 120 h Selbststudium = 150 h
- Übung "Einführung in die Sinologie" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 120 h Selbststudium = 150 h

Arbeitsaufwand 10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)

Verwendbarkeit B.A. Sinologie

Ziele Die Studierenden erwerben in dem Basismodul I die inhaltlichen, methodischen und theoretischen Grundlagen für ihr weiteres chinawissenschaftliches Studium. Nach Abschluss des Moduls sind sie in der Lage, zentrale Zusammenhänge, Fragen und Probleme in Bezug auf "China" in den Bereichen Politik, Wirtschaft, Kultur und Gesellschaft zu erkennen, zu kommunizieren und sich reflektiert mit diesen auseinander zu setzen. In Seminardiskussionen und Übungen trainieren die Studierenden, populäre und wissenschaftliche Texte in einen übergreifenden kulturellen Kontext einzuordnen und zu differenzieren. Sie stärken ihre interdisziplinären Kompetenzen und analytischen Fertigkeiten. Die im Modul erarbeiteten Inhalte reflektieren die Studierenden in der abschließenden schriftlichen Prüfungsleistung (Klausur) und stellen so ihre Lernfortschritte unter Beweis.

Inhalt In dem Modul sammeln die Studierenden grundlegendes Wissen über "China" und erlangen Einblick in allgemeine und fachspezifische wissenschaftliche Methoden und Arbeitsweisen. In kommunikativen Übungen und gemeinschaftlichen Textbesprechungen beschäftigen sich die Studierenden mit „China“ und den Chinawissenschaften, wobei der Fokus auf dem differenzierten Umgang mit Konzepten, Methoden, Theorien und Quellen chinabezogener Geistes- und Sozialwissenschaften liegt. Die Studierenden wenden ihre erworbenen Kenntnisse auf aussagekräftige Fallbeispiele an und nehmen dabei auf historische und aktuelle Fragestellungen der einzelnen Teildisziplinen Bezug. In Vorbereitung auf die schriftliche Prüfungsvorleistung erlernen die Studierenden außerdem Grundlagen des wissenschaftlichen Schreibens.

Teilnahmevoraussetzungen keine

Literaturangabe Hinweise zu Literaturangaben erfolgen in den Lehrveranstaltungen.

Vergabe von Leistungspunkten Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung: Klausur 90 Min., mit Wichtung: 1	
<i>Prüfungsvorleistung: Essay (5 Seiten)</i>	
	Seminar "Einführung in die Sinologie" (2SWS)
	Übung "Einführung in die Sinologie" (2SWS)

Bachelor of Arts Sinologie

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Arts	03-SIN-0103	Pflicht

Modultitel Sprachkurs Modernes Chinesisch II

Modultitel (englisch) Modern Chinese II

Empfohlen für: 2. Semester

Verantwortlich Ostasiatisches Institut

Dauer 1 Semester

Modulturnus jedes Sommersemester

Lehrformen

- Sprachkurs "Modernes Chinesisch II" (8 SWS) = 120 h Präsenzzeit und 30 h Selbststudium = 150 h
- Übung "Modernes Chinesisch II" (6 SWS) = 90 h Präsenzzeit und 60 h Selbststudium = 150 h

Arbeitsaufwand 10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)

Verwendbarkeit B.A. Sinologie

Ziele Die Studierenden erweitern ihre Grundlagen der modernen chinesischen Hochsprache auf der Niveaustufe A2.1 in den Fertigkeiten Hören, Sprechen, Lesen und Schreiben. Sie reflektieren und steuern ihr eigenes Lernen. Sie arbeiten effizient mit (elektronischen) Wörterbüchern und erschließen sich Wortbedeutungen aus dem Kontext oder einsprachigen Erklärungen.

Inhalt Die Studierenden vergrößern ihren Grundwortschatz sowie die Kenntnisse grammatikalischer Strukturen der Grundstufe. Sie sind in der Lage, sich über einfache Bedürfnisse und Meinungen kulturell angemessen mündlich und schriftlich auszutauschen und dabei Register zu beachten. Die Themenbereiche liegen im Bereich des täglichen Lebens und Erfahrungsbereiches sowohl im Land der Ausgangssprache wie auch der Zielsprache.

Teilnahmevoraussetzungen erfolgreiche Teilnahme an Chinesisch I

Literaturangabe Hinweise zu Literaturangaben erfolgen in den Lehrveranstaltungen.

Vergabe von Leistungspunkten Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung:	
Klausur 90 Min., mit Wichtung: 2	Sprachkurs "Modernes Chinesisch II" (8SWS)
Mündliche Prüfung 15 Min., mit Wichtung: 1	Übung "Modernes Chinesisch II" (6SWS)

Bachelor of Arts Sinologie

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Arts	03-SIN-0105	Pflicht

Modultitel	Basismodul Sinologie II: Geschichte Chinas I
Modultitel (englisch)	Chinese History I
Empfohlen für:	2. Semester
Verantwortlich	Ostasiatisches Institut
Dauer	1 Semester
Modulturnus	jedes Sommersemester
Lehrformen	• Seminar "Geschichte Chinas I" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 120 h Selbststudium = 150 h
Arbeitsaufwand	5 LP = 150 Arbeitsstunden (Workload)
Verwendbarkeit	B.A. Sinologie
Ziele	In diesem Modul erwerben die Studierenden Grundwissen über die Entwicklungsetappen, sozioökonomische Strukturen und Denkweisen des älteren China. Die Studierenden sind in der Lage, die Anschauungen historischer Akteure zu verstehen und in einen breiten Zusammenhang einzuordnen. Durch Referate lernen die Studierenden, ihr so gewonnenes Wissen über die chinesische Geschichte prägnant und ansprechend zu präsentieren. Zudem vertiefen die Studierenden die im ersten Semester gelernten Methoden der historischen Chinaforschung, indem sie lernen, fachspezifische Argumente und Diskurse schriftlich zu analysieren und diskutieren. Die Prüfungsleistung wird im Rahmen einer 90-minütigen Klausur erbracht.
Inhalt	über die chinesische Geschichte von den Ursprüngen bis zum Ende der Tang-Dynastie (10. Jh.). Im Zentrum stehen ausgewählte sozialökonomische oder geistesgeschichtliche Entwicklungslinien, die teils überblicksartig teils an ausgewählten Einzelbeispielen und Quellen dargelegt werden. Die Studierenden erlernen die wichtigsten Konzepte, Namen und Daten, um die chinesische Geschichte beschreiben zu können. Darüber werden sie mittels ausgewählter Fachlektüre mit unterschiedlichen und z. T. kontroversen Ansätzen zur Periodisierung und Bewertung der chinesischen Geschichte vertraut gemacht.
Teilnahmevoraussetzungen	keine
Literaturangabe	Hinweise zu Literaturangaben erfolgen in den Lehrveranstaltungen.
Vergabe von Leistungspunkten	Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen**Modulprüfung: Klausur 90 Min., mit Wichtung: 1***Prüfungsvorleistung: Referat*

Seminar "Geschichte Chinas I" (2SWS)

Bachelor of Arts Sinologie

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Arts	03-SIN-1006	Pflicht

Modultitel	Klassische chinesische Schriftsprache I Fachbezogene Schlüsselqualifikation
Modultitel (englisch)	Classical Literary Chinese I Subject-related Key Qualification
Empfohlen für:	2. Semester
Verantwortlich	Ostasiatisches Institut
Dauer	1 Semester
Modulturnus	jedes Sommersemester
Lehrformen	• Sprachkurs "Klassische chinesische Schriftsprache I" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 120 h Selbststudium = 150 h
Arbeitsaufwand	5 LP = 150 Arbeitsstunden (Workload)
Verwendbarkeit	B.A. Sinologie
Ziele	Die Studierenden erlernen die Grundkenntnisse der vormodernen chinesischen Schriftsprache, insbesondere ihrer Grammatik. Im Laufe des Semesters bearbeiten Sie selbstständig vormoderne Texte. Mit Abschluss des Moduls sind die Teilnehmenden befähigt, leichte vormoderne Texte zu übersetzen. Neben der sprachlichen Kompetenz erlernen sie in der praktischen Anwendung die methodischen Grundlagen der philologischen Erschließung zentraler Texte der frühen chinesischen Geistes- und Kulturgeschichte; das Modul ergänzt hierin die Kompetenzziele des Moduls "Geschichte Chinas 1" (2. Fachsemester).
Inhalt	Das Modul bietet eine systematische einführende Darstellung der Grammatik der klassischen chinesischen Schriftsprache, welche von Anfang an von Lektüre ^[1] und Übersetzung ausgewählter Texte des chinesischen Altertums begleitet wird. Gleichzeitig werden die Teilnehmenden in der Verwendung der für die Bearbeitung schriftsprachlicher Texte benötigten (hier noch ausschließlich zweisprachigen) Hilfsmittel unterwiesen, wobei sie gleichzeitig die Grundlagen philologischer Forschung legen und praktisch einüben.
Teilnahmevoraussetzungen	erfolgreiche Teilnahme am Modul "Modernes Chinesisch 1"
Literaturangabe	Hinweise zu Literaturangaben erfolgen in den Lehrveranstaltungen.
Vergabe von Leistungspunkten	Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung: Klausur 90 Min., mit Wichtung: 1	
	Sprachkurs "Klassische chinesische Schriftsprache I" (2SWS)

Bachelor of Arts Sinologie

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Arts	03-SIN-0204	Pflicht

Modultitel Sprachkurs Modernes Chinesisch III

Modultitel (englisch) Modern Chinese III

Empfohlen für: 3. Semester

Verantwortlich Ostasiatisches Institut

Dauer 1 Semester

Modulturnus jedes Wintersemester

Lehrformen

- Sprachkurs "Modernes Chinesisch III" (8 SWS) = 120 h Präsenzzeit und 30 h Selbststudium = 150 h
- Übung "Modernes Chinesisch III" (6 SWS) = 90 h Präsenzzeit und 60 h Selbststudium = 150 h

Arbeitsaufwand 10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)

Verwendbarkeit B.A. Sinologie

Ziele Die Studierenden schließen mit diesem Modul die Einführung in die Grundstufengrammatik und den Grundwortschatz ab. Sie sind fähig aktiv an chinesischer Alltagskommunikation teilzunehmen, alltägliche, komplexe Äußerungen auf Chinesisch zu verstehen, einfache chinesische Originaltexte zu lesen und mündlich Inhalte des Textes zusammen zu fassen. Sie können innerhalb allgemeiner Alltagsthemen, durch Miteinbeziehen von rhetorischen Mitteln diskutieren und argumentieren sowie sich dazu schriftlich äußern. Niveaustufe des Europäischen Referenzrahmens: A2 - B1

Inhalt Die Studierenden schließen die Einführung in die chinesische Grundstufengrammatik, den Grundwortschatz und wichtige, einfache Satzstrukturen ab. Schriftlichen Ausdruck üben sie durch das Schreiben von Aufsätzen, mündlich praktizieren sie die Sprache mittels Gesprächsübungen.

Teilnahmevoraussetzungen Teilnahme am Modul "Sprachkurs Modernes Chinesisch II" (03-SIN-0103)

Literaturangabe Hinweise zu Literaturangaben erfolgen in den Lehrveranstaltungen.

Vergabe von Leistungspunkten Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung:	
Klausur 90 Min., mit Wichtung: 2	Sprachkurs "Modernes Chinesisch III" (8SWS)
Mündliche Prüfung 15 Min., mit Wichtung: 1	Übung "Modernes Chinesisch III" (6SWS)

Bachelor of Arts Sinologie

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Arts	03-SIN-0206	Pflicht

Modultitel	Basismodul Sinologie III: Geschichte Chinas II
Modultitel (englisch)	Chinese History II
Empfohlen für:	3. Semester
Verantwortlich	Ostasiatisches Institut
Dauer	1 Semester
Modulturnus	jedes Wintersemester
Lehrformen	• Seminar "Geschichte Chinas II" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 120 h Selbststudium = 150 h
Arbeitsaufwand	5 LP = 150 Arbeitsstunden (Workload)
Verwendbarkeit	B.A. Sinologie
Ziele	In diesem Modul erwerben die Studierenden Grundwissen über die Entwicklungsetappen und Strukturen der frühneuzeitlichen chinesischen Geschichte und verstehen das historische Werden des modernen China. Sie entwickeln die Fähigkeit zur eigenständigen Formulierung von Forschungsfragen, der Literaturrecherche und des wissenschaftlichen Schreibens. Die Studierenden präsentieren als Prüfungsvorleistung innerhalb eines vorgegebenen Rahmens eigenständig ein Forschungsvorhaben und lernen dadurch, komplexe Sachverhalte und Analysen präzise mündlich zu kommunizieren sowie ihre Ansätze kontrovers mit ihren Kommilitonen zu diskutieren. Diese Themen und Fragestellungen verschriftlichen die Studierenden im Rahmen eines Exposés, das auch als Grundlage für die Prüfungsleistung dient, die im Rahmen einer Hausarbeit erbracht wird.
Inhalt	Das Seminar „Geschichte Chinas II“ knüpft an die im Sommersemester angebotene Veranstaltung "Geschichte Chinas I" an und beinhaltet einen Überblick über die chinesische Geschichte von der Song-Zeit (10. Jh.) bis 1949. Dabei wird sowohl chronologisch anhand der Ereignisgeschichte vorgegangen als auch thematische Schwerpunkte gesetzt, die China vergleichend und beziehungsgeschichtlich in der Weltgeschichte lokalisieren sollen. Studentische Präsentationen und die Diskussion der studentischen Forschung nehmen einen wichtigen Teil des Unterrichts ein.
Teilnahmevoraussetzungen	keine
Literaturangabe	Hinweise zu Literaturangaben erfolgen in den Lehrveranstaltungen.
Vergabe von Leistungspunkten	Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung: Hausarbeit (8 Wochen, 15 Seiten), mit Wichtung: 1
--

<i>Prüfungsvorleistung: Exposé (2 Seiten), Referat</i>
--

Seminar "Geschichte Chinas II" (2SWS)

Bachelor of Arts Sinologie

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Arts	03-SIN-2003	Pflicht

Modultitel	Klassische chinesische Schriftsprache II Fachbezogene Schlüsselqualifikation
Modultitel (englisch)	Classical Literary Chinese II Subject-related Key Qualification
Empfohlen für:	3. Semester
Verantwortlich	Ostasiatisches Institut
Dauer	1 Semester
Modulturnus	jedes Wintersemester
Lehrformen	• Sprachkurs "Klassische chinesische Schriftsprache II" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 120 h Selbststudium = 150 h
Arbeitsaufwand	5 LP = 150 Arbeitsstunden (Workload)
Verwendbarkeit	B.A. Sinologie
Ziele	Auf dem Modul "Klassische chinesische Schriftsprache I" aufbauend erzielen die Studierenden in Teil II weitergehende Kenntnisse der vormodernen chinesischen Sprache. Am Ende des Moduls sind die Teilnehmenden befähigt, vormoderne Texte mittleren Schwierigkeitsgrades zu übersetzen. Darüber hinaus werden die im vorangegangenen Modul eingeführten philologischen Arbeitsmethoden verfeinert und ausgebaut; außerdem erwerben die Studierenden grundlegende Kompetenzen in der Lektüre moderner chinesischer Fachtexte, welche in den höheren Sprachkursen des Modernen Chinesisch weiterentwickelt werden.
Inhalt	Auf den im Modul "Klassische chinesische Schriftsprache I" erworbenen Kompetenzen aufbauend, legt das Modul seinen Schwerpunkt auf die Lektüre und Übersetzung zunehmend schwierigerer Texte der klassischen Schriftsprache. Die Studierenden erweitern gezielt die im ersten Teil erlernten grammatischen Grundlagen durch Übungen zu komplexeren grammatischen Strukturen. Die bereits erarbeiteten Kompetenzen im Bereich philologischer Hilfsmittel werden durch Einführung in die Verwendung einsprachiger (chinesischer) Hilfsmittel ausgebaut.
Teilnahmevoraussetzungen	erfolgreiche Teilnahme am Modul "Klassische chinesische Schriftsprache I"
Literaturangabe	Hinweise zu Literaturangaben erfolgen in den Lehrveranstaltungen.
Vergabe von Leistungspunkten	Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung: Klausur 90 Min., mit Wichtung: 1	
	Sprachkurs "Klassische chinesische Schriftsprache II" (2SWS)

Bachelor of Arts Sinologie

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Arts	03-SIN-3004	Wahlpflicht

Modultitel **Vertiefungsmodul V: Aktuelle Themen Sinologischer Forschung II**

Modultitel (englisch) Advanced Module V: Topics in Chinese Studies II

Empfohlen für: 3./5. Semester

Verantwortlich Ostasiatisches Institut

Dauer 1 Semester

Modulturnus unregelmäßig

Lehrformen • Seminar "Aktuelle Themen Sinologischer Forschung II" (2 SWS) = 30 h
Präsenzzeit und 120 h Selbststudium = 150 h

Arbeitsaufwand 5 LP = 150 Arbeitsstunden (Workload)

Verwendbarkeit B.A. Sinologie

Ziele Die Studierenden vertiefen ihre theoretischen und praktischen Kompetenzen sinologischer Forschung. Da das Modul in der Regel von einer/m (ausländischen) Gastwissenschaftler*in unterrichtet wird, erlangen die Studierenden neue Perspektiven auf die internationale sinologische Forschung, bekommen neue Impulse für ihre eigene Forschung und vertiefen ihre interkulturellen Kompetenzen.

Inhalt Die Inhalte werden von der/m jeweiligen Gastwissenschaftler*in definiert.

Teilnahmevoraussetzungen keine

Literaturangabe Hinweise zu Literaturangaben erfolgen in den Lehrveranstaltungen.

Vergabe von Leistungspunkten Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung: Hausarbeit (8 Wochen, 15 Seiten), mit Wichtung: 1	
	Seminar "Aktuelle Themen Sinologischer Forschung II" (2SWS)

Bachelor of Arts Sinologie

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Arts	03-SIN-0205	Pflicht

Modultitel Sprachkurs Modernes Chinesisch IV

Modultitel (englisch) Modern Chinese IV

Empfohlen für: 4. Semester

Verantwortlich Ostasiatisches Institut

Dauer 1 Semester

Modulturnus jedes Sommersemester

Lehrformen

- Sprachkurs "Modernes Chinesisch IV" (6 SWS) = 90 h Präsenzzeit und 60 h Selbststudium = 150 h
- Übung "Modernes Chinesisch IV" (6 SWS) = 90 h Präsenzzeit und 60 h Selbststudium = 150 h

Arbeitsaufwand 10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)

Verwendbarkeit B.A. Sinologie

Ziele Die Studierenden festigen und erweitern in diesem Modul die in Modernes Chinesisch I-III erworbenen chinesischen Sprachkenntnisse. Sie erwerben die Fähigkeit, selbständig komplexe Satzstrukturen mithilfe von erweiterten Redemitteln zu bilden. Die Studierenden sind in der Lage, komplexe, alltägliche Äußerungen auf Chinesisch zu verstehen und darauf zu reagieren sowie selbst komplexe Inhalte schriftlich auf Chinesisch zu reflektieren. Die Studierenden erwerben fortgeschrittene Lesekompetenz im Chinesischen. Niveaustufe des Europäischen Referenzrahmens: B 1

Inhalt Die Teilnehmenden eignen sich die chinesische Sprache auf Mittelstufenniveau an. Sie lesen, verstehen und diskutieren chinesische Originaltexte, üben sich in mündlichen und schriftlichen Zusammenfassen von Texten auf Chinesisch, erarbeiten eigenständig Referate und nehmen aktiv an Diskussions- und Aufsatzübungen zu allgemeinen Themen teil.

Teilnahmevoraussetzungen erfolgreiche Teilnahme am Sprachkurs Modernes Chinesisch III

Literaturangabe Hinweise zu Literaturangaben erfolgen in den Lehrveranstaltungen.

Vergabe von Leistungspunkten Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung:	
Klausur 90 Min., mit Wichtung: 2	Sprachkurs "Modernes Chinesisch IV" (6SWS)
Mündliche Prüfung 15 Min., mit Wichtung: 1	Übung "Modernes Chinesisch IV" (6SWS)

Bachelor of Arts Sinologie

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Arts	03-SIN-2007	Wahlpflicht

Modultitel	Vertiefungsmodul I: Religionen in Chinas Vergangenheit und Gegenwart
Modultitel (englisch)	Advanced Module I: Religions in China's Past and Present
Empfohlen für:	4. Semester
Verantwortlich	Ostasiatisches Institut
Dauer	1 Semester
Modulturnus	jedes Sommersemester
Lehrformen	• Seminar "Religionen in Chinas Vergangenheit und Gegenwart" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 120 h Selbststudium = 150 h
Arbeitsaufwand	5 LP = 150 Arbeitsstunden (Workload)
Verwendbarkeit	B.A. Sinologie
Ziele	Die am Modul Teilnehmenden kennen die wichtigsten religiösen Traditionen Chinas und können deren historische Entwicklung beschreiben sowie ihre Rolle in modernen chinesischen Gesellschaft einordnen und bewerten. Diese Rahmenkompetenzen werden durch die Prüfungsvorleistung (Referat) und die Prüfungsleistung (Hausarbeit) in zwei unterschiedlichen Formaten wissenschaftlicher Wissenserarbeitung und -vermittlung fokussiert. Dabei übt das Referat die zeitlich begrenzte mündliche Darstellung von Forschungsdesigns und -resultaten ein. Mit der Hausarbeit erstellen die Studierenden eigenständig, in Absprache mit den jeweils Dozierenden, eine systematisch gegliederte schriftliche Ausarbeitung eines im Kontext der Veranstaltung stehenden, frei gewählten Forschungsthemas.
Inhalt	Die Studierenden verstehen die Glaubensansätze der wichtigsten Religionen Chinas (Daoismus, Buddhismus, Konfuzianismus, Volksreligion, Christentum, Islam), können diese chronologisch zuordnen und systematisch erfassen. Sie diskutieren diese im Kontext sozialer, politischer und kultureller Funktionen innerhalb einer modernen chinesischen Gesellschaften. Hierfür erschließen sie sich Perspektiven der sozialwissenschaftlichen Forschung und üben sich in der kritischen Betrachtung der aktuellen Medienberichterstattung.
Teilnahmevoraussetzungen	erfolgreiche Teilnahme am Modul "Geschichte Chinas 2"
Literaturangabe	Hinweise zu Literaturangaben erfolgen in den Lehrveranstaltungen.
Vergabe von Leistungspunkten	Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen**Modulprüfung: Hausarbeit (8 Wochen, 15 Seiten), mit Wichtung: 1***Prüfungsvorleistung: Referat*Seminar "Religionen in Chinas Vergangenheit und Gegenwart"
(2SWS)

Bachelor of Arts Sinologie

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Arts	03-SIN-2008	Wahlpflicht

Modultitel	Vertiefungsmodul II: Gesellschaften Chinas
Modultitel (englisch)	Advanced Module II: Chinese Societies
Empfohlen für:	4. Semester
Verantwortlich	Ostasiatisches Institut
Dauer	1 Semester
Modulturnus	jedes Sommersemester
Lehrformen	• Seminar "Gesellschaften Chinas" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 120 h Selbststudium = 150 h
Arbeitsaufwand	5 LP = 150 Arbeitsstunden (Workload)
Verwendbarkeit	B.A. Sinologie
Ziele	Die Teilnehmenden vertiefen ihr Wissen über die großen Entwicklungszusammenhänge des modernen und gegenwärtigen China seit 1949. Sie wenden grundlegende Fragestellungen und Methoden der sozialgeschichtlichen und sozialwissenschaftlichen Chinaforschung auf das Studium des modernen China an. Durch die Fokussierung auf eine eigenständige Forschungsarbeit vertiefen die Studierenden ihre Fähigkeit, Forschungsfragen zu identifizieren sowie Forschungsliteratur und Quellen zu recherchieren und analytisch zu erfassen. Sie entwickeln eigene Perspektiven, hinterfragen bestehende Methoden und diskutieren kritisch verschiedene Lösungsansätze. Die Prüfungsleistung wird im Rahmen einer Hausarbeit erbracht. Als Prüfungsvorleistung halten die Studierenden ein Referat.
Inhalt	Die Studierenden spezialisieren sich auf ausgewählte Themen der modernen chinesischen Geschichte und Gegenwart seit 1949. Dabei liegt der Schwerpunkt auf Fragestellungen zur Politik, Gesellschaft, und Wirtschaft Chinas.
Teilnahmevoraussetzungen	keine
Literaturangabe	Hinweise zu Literaturangaben erfolgen in den Lehrveranstaltungen.
Vergabe von Leistungspunkten	Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung: Hausarbeit (8 Wochen, 15 Seiten), mit Wichtung: 1	
<i>Prüfungsvorleistung: Referat</i>	
	Seminar "Gesellschaften Chinas" (2SWS)

Bachelor of Arts Sinologie

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Arts	03-SIN-2009	Wahlpflicht

Modultitel	Vertiefungsmodul III: Wissensgeschichte und Wissenskulturen Chinas
Modultitel (englisch)	Advanced Module III: History and Cultures of Knowledge in China
Empfohlen für:	4. Semester
Verantwortlich	Ostasiatisches Institut
Dauer	1 Semester
Modulturnus	jedes Sommersemester
Lehrformen	• Seminar "Wissensgeschichte und Wissenskulturen Chinas" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 120 h Selbststudium = 150 h
Arbeitsaufwand	5 LP = 150 Arbeitsstunden (Workload)
Verwendbarkeit	B.A. Sinologie
Ziele	Die Studierenden erkennen den Stellenwert von Wissen in Chinas Vergangenheit und Gegenwart. Mit Abschluss des Moduls werden sie in der Lage sein, die komplexen Zusammenhänge von Wissensproduktion, -reproduktion und -weitergabe zu analysieren sowie die Inhalte verschiedener Wissensbereiche historisch und kulturell einzuordnen. In Referaten und Seminardiskussionen vertiefen die Studierenden ihre argumentativen Kompetenzen und ihre Präsentationstechniken. In der abschließenden Hausarbeit erarbeiten die Studierenden in Absprache mit dem/der Dozent*in selbständig ein Forschungsthema, wodurch sie ihre Kompetenzen des Recherchierens, Präsentierens und wissenschaftlichen Schreibens verfeinern.
Inhalt	Die Studierenden eignen sich einen Überblick über Themen der Wissensgeschichte an. Sie reflektieren interdisziplinäre Sekundärtexte und erzielen grundlegende methodisch-theoretische Erkenntnisse zu Wissensproduktion, -reproduktion und -weitergabe. Ausgehend vom Begriff der Wissenskulturen und Wissensgesellschaft fragen die Studierenden - anhand von aussagekräftigen Fallbeispielen - nach den Produzenten und Rezipienten von Wissen und beleuchten medienkritisch Inhalte von Wissen und deren Verbreitungsformen.
Teilnahmevoraussetzungen	keine
Literaturangabe	Hinweise zu Literaturangaben erfolgen in den Lehrveranstaltungen.
Vergabe von Leistungspunkten	Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen**Modulprüfung: Hausarbeit (8 Wochen, 15 Seiten), mit Wichtung: 1***Prüfungsvorleistung: Referat*Seminar "Wissensgeschichte und Wissenskulturen Chinas"
(2SWS)

Bachelor of Arts Sinologie

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Arts	03-SIN-2010	Wahlpflicht

Modultitel	Vertiefungsmodul IV: Aktuelle Themen Sinologischer Forschung I
Modultitel (englisch)	Advanced Module IV: Topics in Chinese Studies I
Empfohlen für:	4. Semester
Verantwortlich	Ostasiatisches Institut
Dauer	1 Semester
Modulturnus	jedes Sommersemester
Lehrformen	• Seminar "Aktuelle Themen Sinologischer Forschung I" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 120 h Selbststudium = 150 h
Arbeitsaufwand	5 LP = 150 Arbeitsstunden (Workload)
Verwendbarkeit	B.A. Sinologie
Ziele	Die Studierenden vertiefen ihre theoretischen und praktischen Kompetenzen sinologischer Forschung. Da das Modul in der Regel von einer/m (ausländischen) Gastwissenschaftler*in unterrichtet wird, erlangen die Studierenden neue Perspektiven auf die internationale sinologische Forschung, bekommen neue Impulse für ihre eigene Forschung und vertiefen ihre interkulturellen Kompetenzen.
Inhalt	Die Inhalte werden von der/m jeweiligen Gastwissenschaftler*in definiert.
Teilnahmevoraussetzungen	keine
Literaturangabe	Hinweise zu Literaturangaben erfolgen in den Lehrveranstaltungen.
Vergabe von Leistungspunkten	Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung: Hausarbeit (8 Wochen, 15 Seiten), mit Wichtung: 1	
	Seminar "Aktuelle Themen Sinologischer Forschung I" (2SWS)

Bachelor of Arts Sinologie

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Arts	03-SIN-3005	Wahlpflicht

Modultitel **Aufbaumodul Sinologie I: Auslandssprachkurs**

Modultitel (englisch) Language Course Abroad

Empfohlen für: 5. Semester

Verantwortlich Ostasiatisches Institut

Dauer 1 Semester

Modulturnus jedes Wintersemester

Lehrformen • Sprachkurs "Auslandssprachkurs" (0 SWS) = 0 h Präsenzzeit und 0 h Selbststudium = 0 h

Arbeitsaufwand 15 LP = 450 Arbeitsstunden (Workload)

Verwendbarkeit B.A. Sinologie

Ziele Einsemestriger Aufenthalt an einer chinesischen Hochschule zum Erwerb vertiefter Sprachkenntnisse, durch den alltäglichen Gebrauch im Gastland sowie durch die an der Gastuniversität angebotenen Sprachkurse. Neben dem Erwerb von Sprachkenntnissen vertiefen die Studierenden durch ihren Auslandsaufenthalt ihre interkulturellen Kompetenzen sowie ihre Fähigkeiten der eigenständigen Studienorganisation. Ferner wachsen durch den Auslandsaufenthalt Kommunikationsfähigkeit, Selbständigkeit und Teamwork.

Inhalt Die Studierenden absolvieren einen Sprachkurs an einer Hochschule im chinesischsprachigen Ausland. Der Sprachkurs wird ergänzt durch weitere fachliche und methodische Kurse, durch welche ein vertiefter Einblick in die chinesische Gesellschaft und Kultur und in deren Institutionen vermittelt wird. Alternativ können Studierende sich auch für ein selbst organisiertes Programm entscheiden, dessen Anerkennung vorab mit der Studienfachberatung zu klären ist. Im Zweifelsfall ist eine Anerkennungsprüfung am Ostasiatischen Institut abzulegen.

Teilnahmevoraussetzungen keine

Literaturangabe Hinweise zu Literaturangaben erfolgen in den Lehrveranstaltungen.

Vergabe von Leistungspunkten Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung: Zertifizierte Sprachprüfung HSK 4 (oder TOCFL-Äquivalent), mit Wichtung: 1

Prüfungsvorleistung: Erfahrungsbericht (8 Wochen)

Sprachkurs "Auslandssprachkurs" (0SWS)

Bachelor of Arts Sinologie

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Arts	03-SIN-3006	Wahlpflicht

Modultitel **Aufbaumodul Sinologie II: Sprachorientiertes Praktikum**

Modultitel (englisch) Language-oriented Internship

Empfohlen für: 5. Semester

Verantwortlich Ostasiatisches Institut

Dauer 1 Semester

Modulturnus jedes Wintersemester

Lehrformen

Arbeitsaufwand 15 LP = 450 Arbeitsstunden (Workload)

Verwendbarkeit B.A. Sinologie

Ziele Die Studierenden vertiefen in einem Praktikum an einer chinesisch-sprachorientierten Institution ihre Sprachkenntnisse und wenden diese in einem fachspezifischen Berufsfeld ihrer Wahl aktiv an. Durch das Praktikum fügen sie ihrer sinologischen Ausbildung eine stark praxisorientierte Komponente hinzu.

Inhalt Die Studierenden absolvieren ein einsemestriges Praktikum am Ostasiatischen Institut, dem Leipziger Konfuzius-Institut oder einer anderen deutschen oder ausländischen Einrichtung mit Chinabezug, bei dem der Erwerb vertiefter Sprachkenntnisse mit einer Praxisorientierung des Studiums einhergeht. Alternativ kann auch ein Chinesisch-Sprachkurs an einer Institution nach Wahl belegt werden.

Teilnahmevoraussetzungen keine

Literaturangabe Hinweise zu Literaturangaben erfolgen in den Lehrveranstaltungen.

Vergabe von Leistungspunkten Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung: Zertifizierte Sprachprüfung HSK 4 (oder TOCFL-Äquivalent), mit Wichtung: 1

Prüfungsvorleistung: Praktikumsbericht (8 Wochen)

Bachelor of Arts Sinologie

Akademischer Grad	Modulnummer	Modulform
Bachelor of Arts	03-SIN-0307	Pflicht

Modultitel **Abschlussmodul Sinologie**

Modultitel (englisch) Capstone Module

Empfohlen für: 6. Semester

Verantwortlich Ostasiatisches Institut

Dauer 1 Semester

Modulturnus jedes Sommersemester

Lehrformen

- Kolloquium "Kolloquium" (2 SWS) = 30 h Präsenzzeit und 120 h Selbststudium = 150 h
- Sprachkurs "Modernes Chinesisch für Fortgeschrittene" (4 SWS) = 60 h Präsenzzeit und 90 h Selbststudium = 150 h

Arbeitsaufwand 10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)

Verwendbarkeit B.A. Sinologie

Ziele

Festigung und Erweiterung der in den vorherigen Semestern erworbenen Sprachkenntnisse.
 Mit dem Abschluss des Moduls sollen die Studierenden komplexe mündliche und schriftliche Darlegungen zu verschiedensten aktuellen Themen in chinesischer Sprache verstehen und darauf reagieren können. Zudem sollen sie befähigt werden, umfassende Inhalte mündlich und schriftlich in chinesischer Sprache auszudrücken.
 Die Ausbildung aller Sprachkompetenzen - Lesen, Hören, Schreiben, Sprechen, Übersetzen - wird dabei berücksichtigt.

Niveaustufe des Europäischen Referenzrahmens: B1/B2
 Kennenlernen und Vertiefen methodischer Kenntnisse und fachbezogener Ansätze (Kolloquium)

Inhalt

- Hörverständnisübungen mit chinesischesprachigen Originaltexten
- Lektüre von chinesischen Zeitungstexten, Übungen in der mündlichen und schriftlichen Reproduktion und Bewertung von Texten in chinesischer Sprache
- Übersetzungsübungen
- Präsentationen in chinesischer Sprache
- Diskussion allgemeiner Probleme und Methoden wissenschaftlicher Arbeit und Fragen bezüglich ausgewählter Fachthemen

Teilnahmevoraussetzungen keine

Literaturangabe Hinweise zu Literaturangaben erfolgen in den Lehrveranstaltungen.

Vergabe von Leistungspunkten Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsleistungen und -vorleistungen

Modulprüfung:	
Klausur 90 Min., mit Wichtung: 2 <i>Prüfungsvorleistung: (Referat)</i>	Kolloquium "Kolloquium" (2SWS)
Mündliche Prüfung 15 Min., mit Wichtung: 1	Sprachkurs "Modernes Chinesisch für Fortgeschrittene" (4SWS)